

Darstellung des Unternehmens:

Geld - Arbeitszeiten - Mitarbeiterausflüge auf Homepage - Kreatives Unternehmen - Aufmerksamkeit wecken: feste Orte aufsuchen, Internet-Websites informieren und bewerben

Kriterien bei der Suche:

das Personal soll gut mit mir umgehen - **hohe Sichtbarkeit** = erfolgreiche Firma - Firmenvideo; Kann auch persönlich sein - Google-Suche nach Beruf - Online Stellenanzeigen - Per E-Mail bewerben - Schriftliche Bewerbung - Zeitung auch Stellenanzeigen - Berufemesse öde, deshalb lieber aktive Teilnahme (1Tag Praktikum) - Bunte Bewerbung – Fotos und Videos

Bewerbungsprozess:

Video Chat - Nettes Kennenlernen beim Bewerbungsgespräch z.B. Diskussion, **lockeres Gespräch** - Nicht so viel schreiben – kurz und knackig per Video - Rückmeldung bekommen - Schnelle Antwort bekommen - Unterstützung durch Familie/Freunde -

Achterbahnfahrt

Arbeitsalltag:

Abwechslungsreich - Muss spannend sein - digitalisierte Arbeitswelt - Prozesse die über PC gehen nicht manuell ausführen müssen - Urlaub bekommen - Gute Arbeitszeiten - Lange Pausen; Ausschlafen; 10Uhr anfangen - **Überstunden ok, wenn bezahlt** – Homeoffice

Unternehmens-Ausstattung:

Konferenzraum - Sanitäranlage, große saubere Toiletten – **Erholungsraum** - Firmeneigene Kita - Gute Kantine - Moderne Büroräume - Gemütlicher Pausenraum – Sofa, Bett für Powernap - Bewegungsmöglichkeiten in den Pausen

Unternehmenskultur:

Angenehme Atmosphäre - Netter Chef - Nette Kollegen - Freunde bei der Arbeit finden - deshalb bleibt man dann länger im Unternehmen - Wertschätzende Unternehmenskultur – als Azubi ernst genommen werden - Die Leute respektieren – Ausflüge - **Nette Mitarbeiter Events** - Aktivitäten mit den Mitarbeitern - Karneval feiern - Weihnachtsfeier, Neujahrsfeier, Grillabend, Kartfahren, Essengehen - Musik am Arbeitsplatz

Kriterien zur Auswahl des Berufs:

Firmenfahrzeug – Teamarbeit - Viel Geld/ Gehalt; Bonus: mehr Urlaubstage (aber im Vergleich ist Geld wichtiger) – Karrieremöglichkeiten - Arbeitszeiten – Arbeit und Privates trennen, aber Homeoffice ist auch gut - Spaß am Beruf - Nicht zu streng + „**Du**“ **Kultur** - Muss **digitalisiert** sein - Digitalisierte Arbeitswelt muss nicht sein (abhängig vom Beruf) – Gesundheitsvorsorge - Bei Gesundheitsorgen frei bekommen

Auswahl des Unternehmens nach:

Gehalt - Bezahlung der Überstunden - **Weiterbildungsmöglichkeiten** für die Zukunft und Aufstiegsmöglichkeiten -

Gleichberechtigung (Verdienst, Behandlung) – Arbeitszeiten - **Nähe zum Wohnort**- Größe – Erscheinungsbild - Erscheinungsbild sollte nicht schlecht sein, aber muss auch nicht ganz modern sein - Farbenfrohes Gebäude ->erregt Aufmerksamkeit und erhöht gute Laune - Kein zu altes Gebäude, positives Erscheinungsbild - Erscheinungsbild gepflegt (schön, alt) - Pausenräume (modern, groß, Möbel)

Am Unternehmen ist uns wichtig:

Marketing – **Ruf** - Keine Ruf-schädigenden Firmen z.B. VW (Firma sollte nicht in der Kritik stehen) – **Produkte** - Produkte sollen uns ansprechen - Gute Produkte mit hoher Qualität - Gute Produkte, gutes Marketing (Internet, Siege in Ökotest)

Betriebsklima - Wertschätzung – man bleibt länger im Unternehmen - Emotionale Bindung z.B. zwischen Chef und Kollegen - Nette Menschen/ Kollegen - Keine Vorschriften für Arbeitskleidung - Snackautomat, Kaffeemaschine, Couch - Viele Lokale vor Ort - Handynutzung möglich - Schlecht = keine Bewegung nur PC-Arbeit - Jeder soll nicht immer das gleiche machen/Abwechslungsreiche Aufgaben – Mitarbeiter –

Ausbilder – **Zukunftsorientiert** – Digitalisiert - Digitalisierung – relativ aktuelle Medien (Geräte) - Digitalisierung ist nicht wichtig (Roboter, PC) - Nachhaltigkeit

Marketingkanäle:

Online - Genug Infos z.B. Aufstiegsmöglichkeiten – **Homepage** - Social Media - Aber nicht beschönigt - Instagram Account - Werbung auf **Instagram** - YouTube Videos über Vorstellung des Betriebs/Job - YouTube Werbung – nicht überspringbar - Werbung auf Whats-App (Video und Links) demnächst vor Status einer Person - Nicht alle Schüler/Bewerber haben einen Computer oder eine E-Mail Adresse – Fernsehen - Auffällige Plakate - Keine Stände in der Stadt ->wirkt unseriös + uncool - Werbung auf Bus und Bahn - Werbung auf Fahrzeugen = schlecht/uncool - **Werbung auf Plakaten**, Werbetafeln, Zeitung, Supermarkt, Radio, Fernsehen - **Kooperation** mit Schulen: Werbung, Flyer, Praktikumsangebote, Ausbildungsangebot - Firmen bringen Praktikumsangebote in Schulen - Unternehmen in der Schule vorstellen =Schlecht - Firmenführung und offene Tage zum Mitmachen anbieten - Messe und andere Veranstaltung - schlecht, weil zu viel reden, PPP zu langweilig, Mitarbeiter in Anzügen schlecht - Regionale Werbung

Marketinginhalte:

Sowohl seriös als auch cool -> Spaß - Aufgreifen von neuen Trends - Fort Night Challenge oder „**der Boden ist Lava“** auf einer Messe oder bei der Arbeit - Flash Mobs können lächerlich wirken - Fussballturnier sponsoren (Getränke und Essen) - Informationen zu Berufen und Aufstiegsmöglichkeiten - Vielfalt an Bereichen – Ehrenamtliches Engagement z.B. Sport, **Umweltschutz** - Pausenräume (Kicker, Sport, Chill) - Kostenloses und schnelles W-Lan - Weiterbildung und kostenlose Weiterbildung – kurze Videoclips – „**satisfying**“ – informative clips

Trends/Wünsche an das Unternehmen:

Gebäude: modern, schön und sauber - Nette Ausbilder - Optisch gut gestaltete Arbeitsplätze (z.B. **RGB-Beleuchtung**) - Saubere Toiletten – Kicker - Abwechslungsreiches, frisches und kostenloses Essen -Küche mit Obst, Kaffee, Tee - **Süßigkeitenautomat** (umsonst), Getränkeautomat (umsonst) - Draußen-Sitzplätze - **Hobbyraum** in den Pausen, z.B. Tanzraum, Fussballfeld, Karaoke-Raum, Lernraum - **Fitnessraum**/gratis Mitgliedschaft im Fitnessstudio/allgemein Sport - Chill-Zone mit Sofa etc. - Entertainmentmöglichkeiten in den Pausen (Musik/private Kopfhörer, Bällebad) - Feiertag richtig feiern - **Grillabende** im Sommer – Firmenauto - Vernünftige Arbeitszeiten - Guter Verdienst - Fairer Lohn – egal ob Mann oder Frau - Bezahlter Weg zur Arbeit (wenn man zu weit weg wohnt) - Jahresabhängige Arbeitskleidung - Geschlechterspezifische Kleidung - Eigenes Design, z.B. Autoschlüssel, Rucksäcke - Kleine Geschenke, z.B. Handyhüllen, Schokolade, Schmuck, Autoschlüsselanhänger - Rabatt bekommen bei den Firmenprodukten

Trends, die das Unternehmen aufgreifen sollte:

Instagram – Snapchat - Social Media z.B. Instagram Account mit Videos von Hinter den Kulissen - **Arbeitsalltag auf Homepage** zeigen - Whats-App-Gruppe / Abteilungsunterteilt - Sky Abo - Jeder neue Mitarbeiter bekommt das neuste Album seiner Lieblingsband - Gratis Netflix Account/ **Netflix Abo** - Firma/Betriebs soll auf Umwelt achten - Von der Firma freigestellte Fahrräder - Kommunikationsmöglichkeiten z.B. Discord/Ts (Teamspeak) für Austausch mit Arbeitskollegen, Vorschläge für Verbesserungen, Marketing - Flashmob zur Lieblingsmusik - Musik hinzufügen - Roller, Azubi-Abo von der Bahn – Schlafkabine (**Napcabs**)